

Zusammenfassung

Test:	Untersuchungen zur Mutagenität von Terminalia catappa im Ames Test (bakterieller Rück-Mutationstest) nach OECD 471 (Juli 1997)
Auftraggeber:	Minalia Naturkosmetik GmbH Geschäftsführerin: Fr. Daniela Fleischmann Dr. Schellerer Str. 59 D-94234 Viechtach
Prüfgegenstand:	Terminalia catappa
INCI Bezeichnung:	Terminalia Catappa Leaf Extract
CAS Nr.:	182371-63-7
Substanzgruppe:	Pflanzenextrakt
Chargen Nr.:	Flavex 751311
Probenvorbereitung:	Der Prüfgegenstand ist nicht wasserlöslich. Es wurde daher ein Lösemittel- Extrakt mit DMSO hergestellt.
Testorganismus:	<i>Salmonella thyphimurium</i> Teststämme: TA 98, TA 100, TA 102, TA 1535 und TA 1537
Prüfungsbeginn:	04. April 2016
Beginn der experimentellen Phase:	07. April 2016
Ende der experimentellen Phase:	28. April 2016

Ergebnis:

Terminalia catappa wurde im Ames Test mit den Teststämmen TA 98, TA 100, TA 102, TA 1535 und TA 1537 mit und ohne metabolische Aktivierung (S9) auf mutagene Effekte untersucht. Bis zur höchsten Testkonzentration wurde mit allen Teststämmen keine Bakterientoxizität festgestellt.

Der DMSO-gelöste Extraktauszug (1:1) von Terminalia catappa ist unter den geltenden Testbedingungen im Ames Test mit allen fünf Stämmen (+/- S9) mit einer maximalen Testkonzentration von 100 µL/Platte als nicht mutagen einzustufen.

Eine unabhängige Testwiederholung zur Verifizierung der negativen Ergebnisse war auf Wunsch des Sponsors nicht vorgesehen.